

Definition Stationäres Hospiz

Ein stationäres Hospiz nimmt Patientinnen und Patienten in ihrer letzten Lebensphase auf, wenn die Behandlung in einem Krankenhaus nicht mehr notwendig und eine angemessene Betreuung zu Hause oder in einem Pflegeheim nicht möglich ist.

Ziel stationärer Hospizarbeit ist es, in Ergänzung zur rein palliativ-medizinischen Behandlung im Spital eine Pflege und Betreuung anzubieten, welche die Lebensqualität der sterbenden Menschen verbessert und ihre Würde nicht antastet.

In einer zugelassenen Hospizeinrichtung soll auch ein teilstationärer Aufenthalt (Ferien-, Tages-, Nachtaufenthalte) erfolgen können mit dem Ziel, den Patientinnen und Patienten sowie den Angehörigen Entlastung und Unterstützung zu bieten, um es den Betroffenen zu erlauben, möglichst lange in ihrer häuslichen Umgebung zu bleiben.